
N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates

B r a u n s h o r n

**am Freitag, den 24.06.2015
im Gemeindehaus Dudenroth**

**Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 22:45 Uhr**

Anwesend:

Stimmberechtigt:

Ortsbürgermeister Markus Becker

die Ortsgemeinderatsmitglieder:

Andreas Busch, Klaus Dietrich, Michael Henn, Carsten Hetzert, Kurt Hickmann, Heinz-Jürgen Hofrath, Thomas Liesenfeld, Jürgen Schäfer, Andres Stockel, Wolfgang Hetzert; ab Beginn des nicht öffentlichen Teil

Nicht Stimmberechtigt:

Ortsvorsteher Braunshorn Patrick Pierru, stv. Ortsvorsteher Braunshorn Ingo Scholz,

Es fehlten entschuldigt:

Michael Seibel, stv. Ortsvorsteher Ebschied Jochen Niel

Der Vorsitzende begrüßt die Ratsmitglieder und die Zuhörer.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Der Hinweis auf die Ratssitzung mit Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgte in der Ausgabe des Amtsblattes vom 19.06.2015 sowie mit der Einladung vom 12.06.2015.

Der Vorsitzende beantragt die Tagesordnung um TOP 2: Eilentscheid Urnenbeisetzung; Anton Vilsmeier, auf dem Friedhof Braunshorn zu erweitern. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TAGESORDNUNG:

Teil A. öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift vom 26.05.2015

Gegen die Niederschrift vom 26.05.2015 werden keine Einwände erhoben, sie gilt somit gem. § 41 GemO als genehmigt.

2. Eilentscheid Urnenbeisetzung; Anton Vilsmeier, auf dem Briedhof in Braunshorn

Herr Anton Vilsmeier, aus Neuwied, Schwiegervater von Peter Retzmann, im Wiesengrund 11a, ist verstorben. Die Angehörigen möchten seine Urne auf dem Friedhof in Braunshorn, in einem Urnengrab (90/90) beisetzen lassen. In der E-Mail vom 15.05.2015, an alle Gemeinderatsmitglieder, hatte der Vorsitzende darum gebeten in einem Eilentscheid zu entscheiden ob wir dem zustimmen können und dann in der nächsten Sitzung dies ordentlich zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

Dem Eilentscheid, der Beisetzung des Anton Vilsmer aus Neuwied, auf dem Friedhof in Braunshorn in einen Urnengrab 90/90, wird zugestimmt weil die Angehörigen in der Gemeinde Braunshorn leben.

3. Mitteilungen und Anfragen

3.1 Jugendraum; Jugendliche aus Ebschied würden gerne in Ebschied einen Jugendraum eröffnen, da diese die Nutzung in Braunshorn schwierig sehen. Wie die Nutzung des Jugendraumes in Braunshorn von statten geht muss noch geprüft und in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen diskutiert werden.

3.2 Windräder Ebschied; es soll ein besetzter Rot-Milan-Horst im Radius von ca. 600m um die geplanten Ebschieder Windräder existieren. Der Vorsitzende hat von offizieller Seite noch keine Bestätigung, dass ein Rot-Milan dort Nachwuchs aufzieht. Juwi hat den Vorsitzenden davon in Kenntnis gesetzt, dass dort ein Vorkommen des Raubvogels geben soll und wird sich, sobald mehr Erkenntnisse vorliegen mit der Gemeinde das weitere Vorgehen besprechen.

3.3 Die Friedhofsatzungen werden noch durch die VG Kastellaun bereitgestellt und dann jedem Ratsmitglied zur Verfügung gestellt und öffentlich auf der Internetseite eingestellt werden.

3.4 Grüngutplatz: Benutzungsordnung muss erneuert und an geeigneter Stelle angebracht werden. Auch sollte überlegt werden einen gesonderten Platz für den Rasenschnitt herzurichten.

3.5 Die Mängel am Fußweg und der Ringstraße in Ebschied wurden fertig gemeldet. Am Fußweg wachsen immer noch Pflanzenteile durch die Asphaltdecke und in der Ringstraße wurde mit der Beseitigung der Mängel noch nicht begonnen. Eine Endabnahme konnte daher noch nicht erfolgen. Es wurde eine Frist bis zum 30.06.2015 gestellt die Mängel zu beseitigen. Die Mängel an den Bürgersteigen wurde bis auf wenige stellen beseitigt. Diese sollen auch in den nächsten Tagen beseitigt werden.

3.6 Kindertag 11.07.2015; die Vorbereitungen sind soweit alle getroffen.

3.7 Aus dem Rat; die Hecke am Eingang des Friedhof's Braunshorn von der Dorfstraße, ist in einem schlechten Zustand. Diese sollte schnellst möglich entfernt werden. Herr Heise von der unteren Naturschutzbehörde hat diese begutachtet und zum entfernen freigegeben. Dies wird auch im Amtsblatt durch die Kreisverwaltung bekannt gegeben. Ferner sind vermehrt Abplatzungen an dieser Mauer und an der Treppe festgestellt worden. Die Mauer und Treppe sollte saniert und befestigt werden.

Der Vorsitzenden wird mit dem Unternehmen KT-Galabau Ebschied die Mauer besichtigen und eine Kostenberechnung vornehmen lassen. KT-Galabau wird auch kostenlos einen Bagger zur Beseitigung der Hecke zur Verfügung stellen. Dabei sollten auch viele Helfer aus dem Ortsteil bei der Entsorgung der Hecke behilflich sein.

3.8 Aus dem Rat; was ist mit der Gemeindeeigenen Geschwindigkeitsmessanlage. Kann diese noch einmal in allen Ortsteilen aufgestellt werden?

Es sind viele Leuchtdioden defekt. Es sollte über einen Neuanschaffung, die direkt die Stromversorgung durch die Straßenbeleuchtung erhält, beraten werden. Eventuell könnte diese durch Unternehmen wie RWE gesponsert werden. Der Vorsitzende wird dementsprechend Erkundigungen einholen.

Um 20:35Uhr schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung und bittet die Zuschauer den Sitzungsraum zu verlassen.
